

3 Kühe blieben“ und in Wild- und Langenbach 105 Personen „an der giftigen Seuche“ starben. Wenn auch keinen 30 jährigen, so doch einen wenig erquicklichen Krieg gab es dann am Anfang des 18. Jahrhunderts, als Löbnitz Hauptstadt der selbständig gewordenen Herrschaft Stein und Wild- und Langenbach ihre beiden Hauptdörfer geworden waren, deren Pfarrer neben dem geistlichen Inspektor zu Löbnitz Verwalter der Sacra

1870/71 forderten, obwohl zahlreiche Parochianen als Mitkämpfer beteiligt waren, kaum nennenswerte Opfer. Von umfänglicheren Bränden weiß die Parochialgeschichte nichts, so oft auch im Laufe der Jahrhunderte einzelne Gehöfte, bez. Häuser ein Raub der Flammen wurden. Aber der Druck nicht geringer Lehnslasten, Dienste und Frohnen hat, bis auf deren Ablösung im 19. Jahrhundert, schwer auf den Ortsinsassen gelastet und wie diese



Kirche, Pfarre und Schule zu Wildbach.

auf Schloß Stein war, worüber widrige Streitigkeiten mit der Thierfeld-Hartensteiner Geistlichkeit nicht ausblieben. Obwohl auch der 7 jährige Krieg durchaus nicht ohne empfindliche Mitleidenschaft an der Parochie vorüberging, so waren es doch wie auch bei den späteren Kriegen Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts meist nur die in deren Gefolge auftretenden Teuerungen und Krankheiten, die wie z. B. in den großen Hungersnöten von 1770/72 und im 1. Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts schwer auf ihr lasteten. Auch die Kriege in der zweiten Hälfte des genannten Jahrhunderts, speziell der deutsch-französische Krieg

so haben insbesondere „ihre kleinen Leute“ in den von den Lehen abgebauten Häusern bei insgemein zufriedenerem Sinn meist das armselige Brod großer Dürftigkeit gegessen. Das hat sich erst allmählich wesentlich geändert seit der Mitte des 19. Jahrhunderts und zwar hauptsächlich seit und infolge der Erschließung dieses Teils des Erzgebirges durch die 1856/58 erbaute Zwickau-Schwarzenberger Eisenbahn, mit der bald auch rege (besonders Papier-) Industrie ihren Einzug hielt, die mit der Zeit zahlreiche Papierfabriken und Holzschleifereien im Muldenthale, (Niederschlema, Poppenwald, Wildenfels und Jährbrücke) ent-